Inhaltsverzeichnis

1	**Einleitung**	1
1.1	Untersuchungsgegenstand	1
1.2	Erkenntnisinteresse	3
1.3	Untersuchungszeitraum	3
1.4	Erkenntnisziel	5
1.5	Gang der Untersuchung	6
1.6	Quellenlage	7
1.7	Begriffsbestimmung: Kinder und Jugendliche	8
1. Abschnitt:	**Anfänge und Ausgangspunkte der jugendstrafrechtlichen Reformbewegung**	
2	**Ausgangspunkte der Reformbewegung**	11
2.1	Politisches Umfeld	12
2.2	Soziale Situation Jugendlicher	13
2.3	Strafrechtliche Situation von Kindern und Jugendlichen	15
2.4	Zivilrechtliche Situation von Kindern und Jugendlichen	18
2.5	Fürsorge- und Zwangserziehungsgesetze	20
2.6	Bürgerliches Gesetzbuch und preußisches Landesgesetz	22
3	**Anfänge der Reformbewegung**	
3.1	Marburger Programm und Internationale Kriminalistische Vereinigung	24

3.2 Reichskriminalstatistik 28
3.2.1 Aufbau der Reichskriminalstatistik 28
3.2.2 Zahlen der Reichskriminalstatistik 31
3.2.3 Aussagen der Reichskriminalstatistik 33
3.2.3.1 Zeit von 1882 bis 1913 34
3.2.3.2 Kriegs- und Nachkriegsjahre 35
3.2.3.3 Straftatenverteilung 36
3.2.4 Bezugnahmen auf die Reichskriminalstatistik 37
3.3 Entwicklung bis zur Jahrhundertwende 40
3.3.1 Zeitgeist 42
3.3.2 Kommissionsbericht der Internationalen Kriminalistischen Vereinigung 44
3.3.3 Dritte Landesversammlung der Internationalen Kriminalistischen Vereinigung 46
3.4 Weitere Beiträge bis 1900 47
3.5 Zeit ab dem Jahre 1900 48

4 Bedingte Begnadigung 50

4.1 Verfahrensgang 50
4.2 Verbreitung 52
4.3 Zeitlicher Kontext 53
4.4 Weiterentwicklung 54

2. Abschnitt: Institutionalisierung und Etablierung der jugendstrafrechtlichen Reformbewegung

5 Entwicklung seit dem Jahre 1908 57

5.1 Einrichtung des ersten Jugendgerichts 58
5.1.1 Jugendgericht in Frankfurt am Main 59
5.1.2 Etablierung der Jugendgerichte 60

5.1.3 Charakteristika des Jugendgerichts 62
5.1.4 Verbindlichkeit der Jugendgerichte 63
5.1.5 Jugendgerichtshilfe 64

5.2 Reformversuche zum Strafprozeßrecht 68
5.2.1 Entwurf des Reichsjustizamtes aus dem Jahre 1908 70
5.2.2 Reichstagsvorlage aus dem Jahre 1909 73
5.2.3 Kommissionsbeschlüsse zur Strafprozeßrechtsreform 74
5.2.4 Entwurf eines Gesetzes über das Verfahren gegen Jugendliche 75

5.3 Vorentwurf zum Strafgesetzbuch von 1909 78
5.3.1 Einsichtserfordernis 78
5.3.2 Weitere Neuregelungen 80
5.3.3 Begründung 82
5.3.4 Diskussion 83

5.4 Strafgesetzbuchentwurf aus dem Jahre 1913 84

6 Jugendgerichtstage 86

7 Kriegs- und Nachkriegsjahre 89

7.1 Entwicklung während des Krieges 89

7.2 Kriegsverordnungen 91

7.3 Entwicklung nach dem Krieg 92

7.4 Wiederaufnahme der Reformarbeiten 93

7.5 Jugendgerichtsgesetzentwürfe 94

3. Abschnitt: Diskussion und Einzelforderungen der jugendstrafrechtlichen Reformbewegung

8 Altersgrenzen der Strafmündigkeit 99

8.1 Entwicklung der absoluten Strafunmündigkeit 100

8.2 Diskussion über die absolute Strafunmündigkeit 105

8.2.1	Begriff der geistigen Reife	106
8.2.1.1	Geistige Reife und Zurechnungsfähigkeit	107
8.2.1.2	Geistige Reife und Einsichtserfordernis	108
8.2.2	Altersgrenzen aufgrund geistiger Reife	109
8.2.3	Begriff der sittlichen Reife	112
8.2.4	Altersgrenzen aufgrund sittlicher Reife	113
8.2.5	Strafreife des Jugendlichen	114
8.2.6	Zusammenfassung	115
8.3	Eigene Stellungnahme	117
8.4	Entwicklung der relativen Strafmündigkeit	118
8.5	Diskussion über die relative Strafmündigkeit	122
8.5.1	Wesen des Einsichtserfordernisses	124
8.5.2	Verzicht auf das Einsichtserfordernis	125
8.5.3	Alternativen zum Einsichtserfordernis	127
8.5.4	Vorschlag Schmölder	128
8.6	Fehlende sittliche Reife und Erziehungsbedürftigkeit	130
8.6.1	Staatliche Intervention in der frühen Reformdiskussion	130
8.6.2	Sittliche Reife und sittliche Verwahrlosung	131
8.7	Soziale Aspekte	133
9	**Verhältnis zwischen Tat und Erziehungsmaßregel**	137
9.1	Diskussion	139
9.1.1	§ 56 Reichsstrafgesetzbuch	141
9.1.2	Besserungsfähigkeit des Jugendlichen	143
9.1.3	Eigene Stellungnahme	145
9.2	Erforderlichkeit von Erziehungsmaßregeln	145
9.3	Verhältnis zwischen Strafe und Erziehung	147
10	**Einheitliches Jugendgesetz**	152

4. Abschnitt: Das Jugendgerichtsgesetz vom 16. Februar 1923: Schlußbetrachtungen

11 Jugendgerichtsgesetz von 1923 161

12 Schlußbetrachtungen 166

Quellennachweise 173

Anhang: Wortlaut des Jugendgerichtsgesetzes 1923 (Auszug) 203